

männer



11.-15.8.2017
Kirchschlag b. Linz

festival

Männer (er)leben und feiern

Konzept

Die Philosophie

Die Idee zu diesem Festival entstand aus dem Wunsch heraus, das Mann-Sein in Form eines gemeinsamen Erlebnisses zu feiern. Und darüber hinaus jedem Mann eine Möglichkeit zu eröffnen, sich ungezwungen und frei in mänderspezifischen Themen zu bilden. Ganz im Sinne eines niedragschweligen Zuganges zur individuellen Persönlichkeitsentwicklung, bei der nicht die Probleme im Vordergrund stehen. Sondern das gemeinsame brüderliche Erleben.

Brüderliche Begegnungen auf gleicher Augenhöhe

Die erste Auflage des Männerfestivals ist zugleich auch der Auftakt einer Trilogie, die sich an den drei Werten der Französischen Revolution Freiheit, Gleichheit und Brüderlichkeit orientiert.

Gelebte und erlebte Brüderlichkeit bildet somit einen weiteren Schwerpunkt des Festivals, dem wir auf vielfältige Art und Weise Raum geben. Jeder Teilnehmer leistet dazu seinen ganz persönlichen Beitrag. So etwa durch die wertschätzende Begegnung auf gleicher Augenhöhe mit seinem Nächsten. Auf diese Weise wird es gelingen, eine Atmosphäre des Zusammenhaltes und der Einigkeit zu schaffen. Das Festival zu einem Ort zu machen, an dem jeder Mann aus sich selbst heraus wichtig ist. Egal ob er gemessen an den vermeintlich gültigen Kriterien unserer Gesellschaft erfolgreich ist, oder nicht.

Das Programm

Von 6 Uhr morgens bis 21 Uhr abends starten in einem 3-Stunden-Rhythmus Workshops, Vorträge und Aktionen, die ein Referenten-Team aus ca. 30 Männern anbietet:

- **Persönlichkeitsentwicklung & Erfahrungsberichte**
- **Sport & Wettkampf & Körper**
- **Begegnung & Tanz & Musik**
- **Kunst & Handwerk & Natur**
- **Meditation und Spiritualität**

Darüber hinaus gibt es Aktivitäten außerhalb des 3-Stunden-Zeitrasters, die durchgehend über mehrere Tage angeboten werden. So etwa ein Bücherbasar, das Schaffen eines gemeinsamen Kunstwerkes, ein Informationsstand und vieles mehr.

Außerdem nutzen wir das geografische Umfeld des Festivals, wo sich die größte Bogensportanlage Europas und ein Hochseilgarten befinden. Beides sind Attraktionen, die stimmig in das Festivalprogramm integriert werden. Genauso wie Lagerfeuer und gemeinsames Trommeln.

Die Finanzierung

Die Kosten für die Organisation des Festivals sollen teils mit Sponsorengeldern, teils mit einem Basis-Beitrag von jedem Teilnehmer gedeckt werden (1 Tag: € 50,- 2 Tage € 90,- Festival-Pauschale € 120.-).

Ergänzend dazu wollen wir allen Teilnehmern zusätzlich zum Basis-Beitrag einen freiwilligen Wertschätzungsbeitrag ans Herz legen. Gleichsam als Ausdruck der Anerkennung und der persönlichen Zufriedenheit mit dem Erlebten beim Verlassen der Veranstaltung.

Das Anbieterhonorar

Als Honorar wird der Wertschätzungsbeitrag auf alle Referenten brüderlich aufgeteilt (ca. € 70,-). Die Anreisespesen werden mit folgender Staffelung vergütet: Anbieter aus OÖ: € 50,-; außerhalb OÖ: 100,-

Die Verpflegung und Nächtigung

Die Verantwortung für das körperliche Wohl übertragen wir den Teilnehmern selbst. Vor allem auch deshalb, weil das Umfeld des Bildungshauses Breitenstein eine diesbezügliche Infrastruktur bietet.

Die Organisation

Die Organisation des Männerfestivals liegt in den Händen von drei Männern, die sich seit vielen Jahren mit dem Thema „Mann sein“ in all seinen Facetten beschäftigen bzw. im Bildungsbereich tätig sind.

- Franz Josef Neuwirt-Wildberger (Männerprojekt Phönix)
- Roland Mair (Männerprojekt Phönix)
- Joseph Badegruber (Bildungshaus Breitenstein)

Web-Site: www.maennerfestival.at ab März 2017 freigeschaltet

VERANSTALTER: Männerprojekt Phönix e.V.:

Franz Josef Neuwirt-Wildberger
Roland Mair

Tel.: +43 677 61775335
Tel.: +43 650 3538544

Email: f.j.neuwirt@aon.at
Email: office@mensch-mair.at